



PRESSEMITTEILUNG DER LOKALEN AGENDA 21 UNTERHACHING

Neuwahl und Neuordnung bei der Lokalen Agenda



Die Lokale Agenda 21 Unterhaching hat turnusgemäß Sprecher und Stellvertreter neu gewählt. Alter und neuer Sprecher ist nach einstimmiger Wahl Klaus Schulze-Neuhoff. Als Stellvertreter und damit neues Gesicht im Führungsteam der Lokalen Agenda wurde Manfred Gandenberger ebenso einstimmig ins Amt gehoben.

Manfred Gandenberger wird auch die Leitung des neuen Arbeitskreises „Mobilität“ übernehmen, der aus der bisherigen Projektgruppe Rad- und Fußgängerfreundliches Unterhaching hervorgeht. Zu begründen ist diese Neugründung damit, dass die Frage der innerörtlichen Mobilität ein Schlüsselthema

für die nachhaltige Entwicklung einer Kommune darstellt und der Gemeinde auf Dauer erhalten bleibt.

Die Vollversammlung stimmte der Gründung dieses neuen Arbeitskreises ebenso zu wie der Zusammenführung des Themenkreises „Natur“ mit dem Handlungsfeld „Siedlungsentwicklung“. Der Arbeitskreis „Jugend“ wird nun in das gemeindlichen Vorhaben eines Jugendparlaments übergehen und aus den Handlungsfeldern der Lokalen Agenda 21 herausgenommen.

Projektthemen der Lokalen Agenda 21 bleiben die Streuobstwiesen auf gemeindlichen Flächen, der Landschaftspark, die Ortsentwicklung und die Öffentlichen Plätze.

In seiner Antrittsrede nach seiner Neuwahl verwies Herr Schulze-Neuhoff auf wichtige Vorhaben der nächsten Jahre, wie die Bürgerbeteiligung zur Ortsentwicklungsplanung, die mit der Bürgerwerkstatt zum Landschaftsplan am 8. Juli ihre Fortsetzung findet, und die Weiterentwicklung der Bürgerenergie eG. Die Wiederbelebung des Arbeitskreises Wirtschaft und gemeinsame Initiativen mit der Gemeinde zur Vernetzung und Erfahrungsaustausch der Wirtschaft im Hachinger Tal sei eine Vision, die endlich Fortschritte machen müsse.

gez. Klaus Schulze-Neuhoff
Sprecher der Lokalen Agenda 21

Unterhaching, den 22.5.2014